

	<p>Objekt: St. Gallen, Stadt: Batzen</p> <p>Museum: Münzkabinett und Antikensammlung der Stadt Winterthur Villa Bühler, Lindstrasse 8 8400 Winterthur +41 52 267 51 46 muenzkabinett@win.ch</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 16. Jh.</p> <p>Inventarnummer: S 5889</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Doppeladler mit St. Galler Wappenschild auf der Brust; in Gerstenkornkreis.

Rückseite: Nimbierter hl. Laurentius mit Rost und Buch von vorne; in Gerstenkornkreis.

Provenienz: Hess-Divo AG, Zürich, Auktion 313, 2009, Nr. 145

Zainende: Prägebedingte Verknappung des Schrötlings am Rand. Entsteht durch Ausschneiden des Schrötlings am Rand des Zains (gerade Kante) bzw. Ausstanzen aus dem Zain an einer Stelle, an der benachbart zuvor ein Schrötling ausgestanzt wurde (ovale Verknappung am Rand).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.04 g; Durchmesser: 28 mm;

Stempelstellung: 4 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1527

wer

wo Sankt Gallen

Verkauft wann

wer

Firma Hess-Divo AG

wo

[Geographischer wann

Bezug]

	wer	
	wo	Westeuropa
[Zeitbezug]	wann	16. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Batzen (Rollenbatzen)
- Heiliger
- Heraldik
- Münze
- Neuzeit
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- TZN (2008) Nr. 24e. – NHMZ 2 (2011) Nr. 2-889df. – Iklé/Hahn, St. Gallen (1911) Nr. 245..